

Carl Bechstein Stiftung schenkt Nationalem Konservatorium Beirut sechs Flügel und zehn Klaviere – BILD/ VIDEO

ID: LCG22037 | 09.02.2022 | Kunde: Carl Bechstein Stiftung |

Ressort: Kultur Ausland | Medieninformation

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Video zur Meldung auf [YouTube](#)

Beirut/ Wien (LCG) – Ein Lichtblick eineinhalb Jahre nach der verheerenden Explosion im Hafen der libanesischen Hauptstadt Beirut: Das zerstörte Nationale Konservatorium erhält sechs neue Flügel und zehn neue Klaviere, um sowohl den Musikunterricht als auch die Konzerttätigkeit wieder aufnehmen zu können. Initiiert wurde das Hilfsprojekt im Gesamtwert von 300.000 Euro durch den Wiener Verein Artists for Children, der die deutsche Carl Bechstein Stiftung als Großspender gewinnen konnte.

Die Förderung junger Musiker auf der ganzen Welt – das ist das zentrale Anliegen der Carl Bechstein Stiftung. Musik ist für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen von unschätzbarem Wert und hilft ganz besonders auch bei der Bewältigung von Traumata wie der unfassbaren Explosion im Hafen von Beirut am 4. August 2020.

Die ohnehin schwächelnde Wirtschaft des Landes hatte gerade mit den Folgen der Corona-Pandemie zu kämpfen, als das Unglück weite Teile der Stadt in Schutt und Asche legte und damit das kulturelle Leben zum Erliegen brachte. 250 Schulen – darunter das Nationale Konservatorium – wurden schwer beschädigt oder zerstört.

Das Nationale Konservatorium ermöglicht kostenlosen Musikunterricht für 6.000 Kinder und Jugendliche an verschiedenen Standorten im ganzen Land. Zugleich beheimatet es in Beirut das Philharmonische Orchester des Libanon mit seinen 90 Profimusikern. Insgesamt ist das Konservatorium ein Stützpfeiler des libanesischen Kulturlebens. Allerdings fehlen aktuell

zahlreiche Instrumente sowie die finanziellen Mittel, adäquaten Ersatz zu beschaffen.

Österreichs Botschafter im Libanon, **Ren Amry**, konnte erfolgreich vermitteln: **Pascale Ojeil** hatte um Unterstützung bei der Beschaffung von neuen Instrumenten für das Konservatorium gebeten. Diese Bitte wurde in Wien von der Künstlerin **Derya Öcal** (Verein Artists for Children) gehört und an das C. Bechstein Centrum Wien herangetragen, wo Geschäftsführer **Ernest Bittner** schließlich die deutsche Carl Bechstein Stiftung als Großspender gewinnen konnte. Es wurde ein großzügiges Paket an nagelneuen Instrumenten für den professionellen Konzertbetrieb und für den Musikunterricht geschnürt: So konnten nun ein C. Bechstein Konzertflügel D 282, fünf Feurich-Stutzflügel und zehn Feurich-Klaviere nach Beirut verschifft bzw. geflogen und dem lokalen Unterstützerverein Friends of the Lebanese Philharmonic Orchestra übergeben werden.

Walid Moussallem, Präsident des Nationalen Konservatoriums, stellte nach der Ankunft der Instrumente begeistert fest: „Sie haben uns ein unschätzbares Geschenk gemacht, das nun Teil unserer Geschichte und unserer Musikkultur sein wird. Ihre kostbare Spende gibt uns Hoffnung und Freude in einem sehr dunklen Moment unserer Geschichte.“

Auch der libanesische Pianist **Abdel Rahman El Bacha**, der selbst in seiner Jugend das Konservatorium besucht hatte, lobt das Engagement der Carl Bechstein Stiftung in den höchsten Tönen: „Damit die Künstlerinnen und Künstler ihr Bestes geben können, brauchen sie gute Instrumente. Ich finde es unbezahlbar, was Bechstein für den Libanon leistet.“

El Bacha wird am Dienstag, den 22. März 2022, um 19.30 Uhr, auf Einladung der Carl Bechstein Stiftung im Ehrbar Saal in Wien ein

Benefizkonzert geben. Auf dem Programm des weltweit gefeierten Pianisten stehen Werke von Mozart, Beethoven, Chopin u.a.

Die Einnahmen aus dem Kartenverkauf sowie alle weiteren Spenden kommen dem Unterstützerverein Friends of the Lebanese Philharmonic Orchestra des National Konservatoriums zugute.

Karten für das Benefizkonzert sind ab 30 Euro auf citytixx.com erhältlich.

Über die Carl Bechstein Stiftung

Die Carl Bechstein Stiftung engagiert sich in der Förderung des Klavierspiels und widmet sich schwerpunktmäßig der musikalischen Förderung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Die Stiftung wurde 2012 in Berlin gegründet und ist seit Februar 2013 als gemeinnützige Organisation anerkannt. Die Stiftung unterstützt besonders begabte Pianisten über Stipendien und verleiht regelmäßig Sonderpreise bei großen Musikwettbewerben wie dem Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, dem Deutschen Musikwettbewerb, dem ARD-Musikwettbewerb oder dem Internationalen Klavierwettbewerb „Carl Maria von Weber“ in Dresden. 2021 vergab die Stiftung zusätzliche Jahresstipendien sowie Einzelhilfen im Gesamtwert von 350.000 Euro an junge Pianisten, die bereits ihre Ausbildung abgeschlossen haben und durch das pandemiebedingte Veranstaltungsverbot in eine wirtschaftliche Notlage gekommen waren. Weitere Informationen auf carl-bechstein-stiftung.de

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)

